

Preisträgerkonzert des 13. Klavierwettbewerbs Dr. Annemarie Schlüter-Stiftung

In ihrem Testament bestimmte die im Juni 2005 verstorbene Dr. Annemarie Schlüter, dass die Frankfurter Sparkasse ihre im Rahmen der Nachlassabwicklung zu errichtende Stiftung verwalten und mit deren Erträgen junge Pianisten und Pianistinnen am Dr. Hoch'schen Konservatorium fördern soll. Durch den bereits zum 13. Mal stattgefundenen Klavierwettbewerb mit nachgelagertem Preisträgerkonzert wurde eben dieser Wille trotz verschärfter Corona-Bedingungen nach zwei Jahren Pause nun endlich wieder erfüllt und bot eine willkommene Abwechslung in der aktuellen Zeit.

Die im Jahre 1922 in Frankfurt am Main geborene Annemarie Schlüter hatte ihren Eltern viel zu verdanken. In ihrem 1991 abgefassten Testament erwähnte sie ausdrücklich, dass sie ihren Eltern eine gute Erziehung und Ausbildung sowie auch in erster Linie ihr Vermögen zu verdanken habe.

In ihrem Leben spielte die Musik eine wichtige Rolle. Die am renommierten „Dr. Hoch'schen Konservatorium“ am Klavier ausgebildete Annemarie Schlüter zeigte an Vortragsabenden im Konservatorium beachtliche Leistungen. Im Nachlass der Stifterin gefundene Zeitungsausschnitte berichten anlässlich der Schülerkonzerte von den guten und beständigen Leistungen der jungen Annemarie. Im Volksblatt vom 5. Juli 1936 wurde ihr „*kraftvoller Anschlag und ihre pianistische Ausdruckskraft*“ hervorgehoben und von „*Fortschritten in der dramatisch bewegten, klaren Chopindeutung*“ berichtete die Zeitung im Juni 1937. Von zwei gelungenen Brahms-Intermezzi,

„*reif im Ausdruck und in der formalen Anlage*“ ist im Frankfurter Generalanzeiger vom Dezember 1938 zu lesen.

Die Vorliebe für die klassische Musik, insbesondere für das Klavierspielen, behielt Annemarie Schlüter zeitlebens bei. So verfügte sie in ihrem Testament, dass ihr Vermögen nach ihrem Tode in eine neu zu errichtende Stiftung eingebracht werden solle. Die Erträge ihrer Stiftung sind für jährliche Preise an Schüler und Schülerinnen des Dr. Hoch's Konservatoriums in Frankfurt am Main bestimmt, die in öffentlichen Konzerten vergeben werden, und damit dem Ansporn und der Förderung junger pianistischer Talente dienen.

Nach zwei Jahren Pause fand am 04.12.2021 das Preisträgerkonzert, unterteilt in vier Altersgruppen, statt. Damit möglichst viele Kunst- und Kulturinteressierten an der tollen Leistung der jungen Musiker und Musikerinnen teilhaben konnten, wurde die Veranstaltung über den Youtube-Kanal des Dr. Hoch's Konservatoriums ausgestrahlt. Für den 1. Platz in jeder Altersgruppe wurden je 1.000,-€, für den 2. Platz jeweils 500,-€ und für den 3. Platz Unterrichtsstipendien für jeweils einen Monat ausgelobt. Auf dem hier eingefügten Youtube-Kanal des Dr. Hoch's Konservatoriums kann man sich die Veranstaltung gemütlich über die Weihnachtstage anschauen:

[YouTube-Kanal Dr. Hoch's Konservatorium](#).

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein neues und hoffentlich gesundes Jahr 2022 wünscht Ihnen,

Ihr Team vom Stiftungs- und Nachlassmanagement der Frankfurter Sparkasse

Ihr Ansprechpartner

Brigitte Orband, Telefon 069 2641-2550

Stephan Yanakouros, Telefon 069 2641-3587

Markus Hartmann, Telefon 069 2641-1443

Mail: stiftungen@frankfurter-sparkasse.de



Frankfurter
Sparkasse

1822